

Ludwig H. von Meyerinck an August Wilhelm von Schlegel
Berlin, 04.03.1843

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Von Schreiberhand. Unterschrift eigenhändig. Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.15,Nr.58
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1S. auf Doppelbl., hs. m. U.
<i>Format</i>	27,3 x 22,6 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/2465 .

[1] Euer Hochwohlgeboren

sehr geneigtes Schreiben vom 28^{ten} v. Mts: habe ich zu empfangen die Ehre gehabt und dessen Inhalt S^r Majestät dem Könige vorgetragen. Allerhöchstdieselben sind sehr erfreut über die zuvorkommende Art, in welcher Euer Hochwohlgeboren das interessante, alte Portrait S^r Majestät zur Disposition stellen und haben mich daher beauftragt, Euer Hochwohlgeboren den Allerhöchsten Dank S^r Majestät hiermit abzustatten. Mit Freuden diesen angenehmen Auftrag erfüllend füge ich noch ganz ergebenst hinzu, daß Ihre Majestäten der König und die Königin großes Vergnügen an dem zugleich von Ihnen eingesandten alten Hofkalender gehabt haben und Euer Hochwohlgeboren für Ihre gefällige Aufmerksamkeit bestens danken.

Mit der ausgezeichnetsten Verehrung verharre

Euer Hochwohlgeboren

ganz ergebenster Diener

Meyerinck

Berlin, 4^{ter} März 1843.

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] [leer]

Namen

Elisabeth, Preußen, Königin

Friedrich Wilhelm IV., Preußen, König

Orte

Berlin

Werke

Bildnis einer Schwester des Kurfürsten Joseph Clemens (Köln, Erzbischof) in weißem Kleid mit Fürstenmantel (vermutl. Violante Beatrix (Toskana, Großherzogin))

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors